

Fort Madison / USA, 28. April 2010

US-Präsident Obama besucht Siemens-Rotorblattfertigung im US-Bundesstaat Iowa

Siemens-Werk in Fort Madison erster Stopp auf Obamas Tour durch den Mittleren Westen

Erstmals in der 163-jährigen Firmengeschichte besuchte ein US-Präsident ein Siemens-Werk. Auf seiner Tour durch den Mittleren Westen besichtigte Barack Obama am Dienstag die Fertigungsstätte für Komponenten der Windenergieerzeugung in Fort Madison, US-Bundesstaat Iowa. Die Mitte 2007 eröffnete und kürzlich erweiterte Fertigung mit rund 600 Mitarbeitern stellt Rotorblätter für Windkraftanlagen her.

„Siemens ist seit über 100 Jahren in Amerika vertreten und mit etwa 64.000 Beschäftigten einer der größten internationalen US-Arbeitgeber. Allein in den letzten zehn Jahren haben wir in den USA rund 20 Milliarden Euro investiert. In unserer Fertigung in Fort Madison treiben wir die grüne Technologierevolution voran“, erklärte Peter Löscher, Vorstandsvorsitzender von Siemens, gegenüber dem Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika. Barack Obama hob die Fertigung in Fort Madison als ein erfolgreiches Beispiel hervor, wie grüne Technologien die regionale Wirtschaft beleben können.

Weitere Information und Bilder sind zu finden unter: www.siemens.com/presse

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 23 Milliarden Euro entfällt knapp ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2009 endete, einen Umsatz von 76,7 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 2,5 Milliarden Euro. Ende September 2009 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.